



Eines der Highlights:
das Treffen in der
Mercedes-Benz Welt
in Stuttgart

Echte Fans

Transporter von Mercedes-Benz haben ihre Fans. Liebhaber von V-Klasse, Vito und Viano, aber auch von Sprinter oder Oldtimer-Modellen mit dem Stern treffen im Mercedes-V-Club auf Gleichgesinnte

Text | Thomas Konzelmann Fotos | DaimlerChrysler

Nicht nur bereits ab Werk spektakuläre Autos sind „sexy“ und haben einen breiten Freundes- und Anhängerkreis. Nein, auch „ganz normale“ und stark auf Funktionalität ausgerichtete Fahrzeuge können Emotionen wecken. Dazu gehört etwa die V-Klasse, das Vorgängermodell des Viano. Auch sie hat echte Fans, die sich voll und ganz mit dem Produkt identifizieren und in ihm das Flair des Besonderen sehen. Oder dafür mit aufwendigen und innovativen Ein- und Umbauten sorgen.

Bereits seit Juni 2003 gibt es den ersten offiziellen Mercedes-V-Club e.V., der über 700 Mitglieder aus allen europäischen Ländern zählt. Das „V“ steht dabei mittlerweile nicht mehr nur für Vito, Viano und V-Klasse, wie es bei Vereinsgründung einmal vorgesehen war, sondern schließt alle Eigner von Mercedes-Benz Vans ein. Also können sich auch Liebhaber von Sprinter, MB 100 oder L 206 hier engagieren und bei zahlreichen Veranstaltungen mitmachen.

Im schönen Spessart fand im vergangenen Jahr schon zum vierten Mal das Jahrestreffen des Clubs statt. Ungefähr die Hälfte aller Mitglieder kam übers Wochenende mit „Kind und Kegel“ – schließlich handelte es sich ja um ein Van-Treffen! – in das idyllische Dorf Rothenbuch bei Aschaffenburg. Der örtliche Sportplatz wurde kurzerhand in einen Freilicht-Showroom für Vans verwandelt, die angren-

zenden Wiesen funktionierte die bunte Schar mit Wohnwagen und Zelten zu Campingplätzen um. Das ganze Wochenende wurden die Prachtstücke gegenseitig bestaunt. Am Samstag früh formierten sich die Vito, Viano und V-Klassen zu einem eindrucksvollen, zirka 100 Fahrzeuge umfassende Konvoi durch die Wälder des Spessart. Danach fachsimpelten Mitglieder und Gäste bis spät in die Nacht und schraubten und bastelten an ihren Lieblingen.

Ein weiterer Höhepunkt des V-Club-Jahres war das Treffen in Stuttgart vor dem neuen Mercedes-Benz Museum in der Mercedes-Benz Welt. Auch hier bildete man einen Konvoi mit fast 100 V-Klassen, Vito und Viano – vom Stadtteil Zuffenhausen

ging es bis zum Cannstatter Tor des Untertürkheimer Werks. Dort öffneten sich die sonst für Privatpersonen geschlossenen Schranken, und der Konvoi sammelte sich auf dem werkseigenen Versuchsgelände, der „Einfahrbahn“.

Besonderer Höhepunkt für die Kinder: Sie durften in einem 350 PS starken Super-Viano durch die Steilwandkurve rasen und erleben, wie es ist, in einem riesigen Actros mitzufahren. Die Erwachsenen konnten derweil unter fachkundiger Anleitung ihre eigenen Fahrzeuge auf dem Versuchsgelände auch im Grenzbereich testen.

Zudem nutzten viele Teilnehmer die Gelegenheit, den neuen Viano mit V6-Dieselmotor und seinen beeindruckenden Leistungsdaten von 150 kW (204 PS) und 440 Newtonmetern zu erleben. Alle waren positiv überrascht, zu welchen Fahrleistungen der „Neuling“ imstande ist, ohne laut zu werden. Fast 100 Vans in Reih und Glied boten einen – auch für eingefleischte „Untertürkheimer“ – einmaligen Anblick auf dem Abschiedsfoto mit dem Versprechen aller Teilnehmer: „Wir kommen wieder!“ ◀
www.mercedes-v-club.de



Auf der „Einfahrbahn“ in Untertürkheim gab es Gelegenheit zum Fachsimpeln und Testen der Fahrzeuge